

**Pflege - Bausteine**  
zum Erfolg der  
Krebstherapie

**Heidelberg**  
**8.-10. März 99**

**11. Fortbildungssymposium**  
**für Krebskrankenpflege**





## PROGRAMM:

- Erfolge der Krebstherapie und deren Messung
- Fachpraktische Aspekte
- Psychosoziale Unterstützung
- Umgang mit belastenden Symptomen
- Gesprächsgruppen zu verschiedenen Themen
- Zentrale organisatorische Aspekte
- Persönliche Aspekte

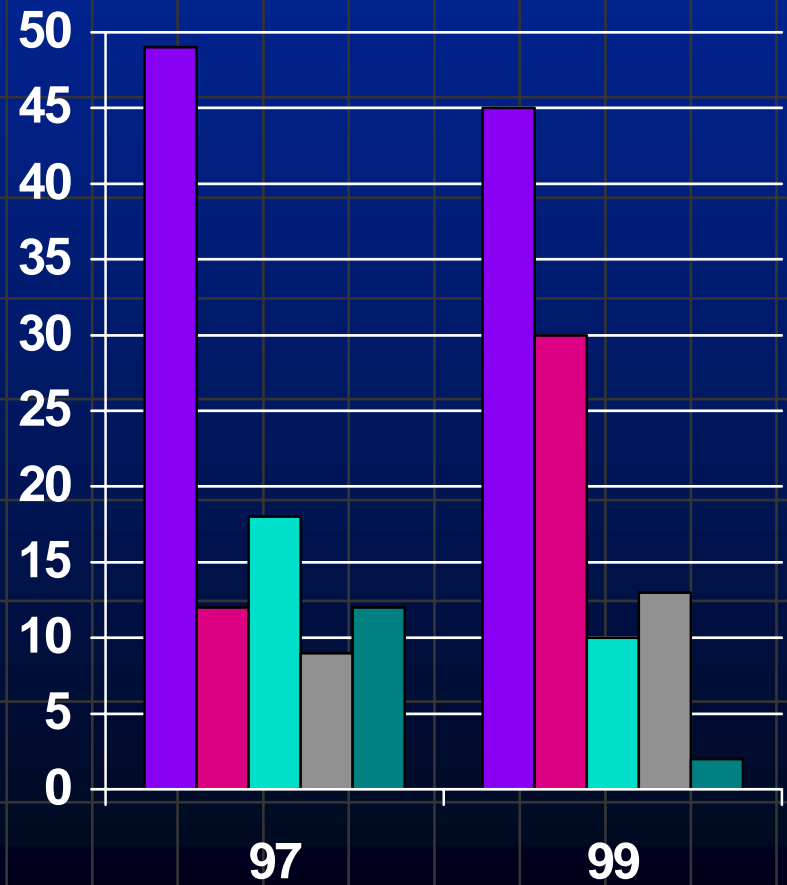


## ZIELE:

- Pflege am Universitätsklinikum wird nach außen präsentiert
- Fachbezogener Austausch zwischen Pflegenden bundesweit
- Pflegenden wird Hilfestellung für Probleme der Pflegepraxis gegeben
- Etablierung der Fachweiterbildung zur Pflege des Tumorpatienten und schwerst-chronisch Kranken
- Pflegende erhalten Argumentationshilfen zur Darstellung ihres Tätigkeitsfeldes



# REFERENTEN:





# TEILNEHMENDE

	1997	1999
Teilnehmende	329	354
einzelne Tage besucht	53	14
Absagen vorweg	95	60
vom Klinikum intern	94	64

Teilnehmende des Universitätsklinikums Heidelberg:  
1997 und 1999 die meisten von:

1. Medizinische Klinik und Medizinische Poliklinik
2. Chirurgische Klinik
3. Radiologische Klinik



# FRAGEBOGEN

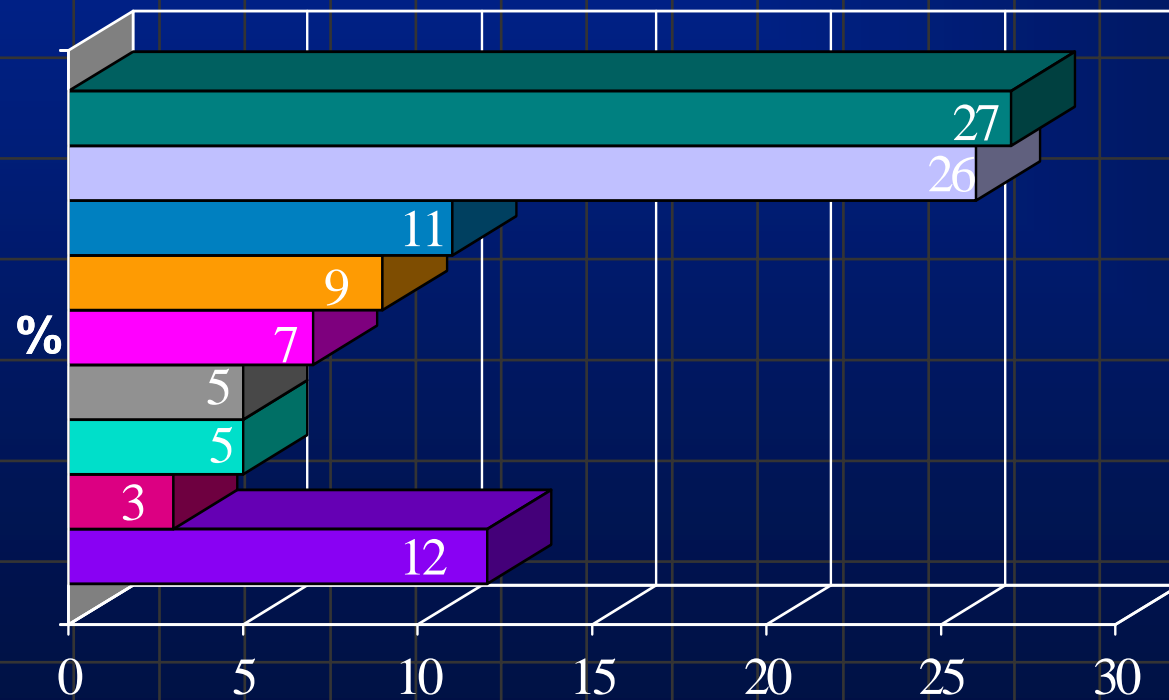
1. Welchem Fachbereich gehören Sie zur Zeit an?
2. Wieviel Berufserfahrung haben Sie als examinierte Pflegekraft?
3. Wie beurteilen Sie das jetzige Symposium?
  - Themen waren praxisbezogen
  - Gesprächsgruppen waren hilfreich
  - Symposium hat mich bestärkt in meiner Arbeit
  - Es brachte für mich Neuigkeiten
  - Es hatte ein ansprechendes Niveau
  - Organisation war gelungen
  - Kann ich weiterempfehlen
  - Posterausstellung war informativ
4. Welche Themenwünsche haben Sie für das nächste Symposium?
5. Sonstige Anregungen?



# EVALUATION:

Fragebogenrücklauf: n = 148 ( 42 %)

## Fachbereichsverteilung:



- Hämatologie
- Innere Medizin
- Radiologie
- Gynäkologie
- Pädiatrie
- Chir. Onkologie
- HNO
- Sozialstation
- Sonstige



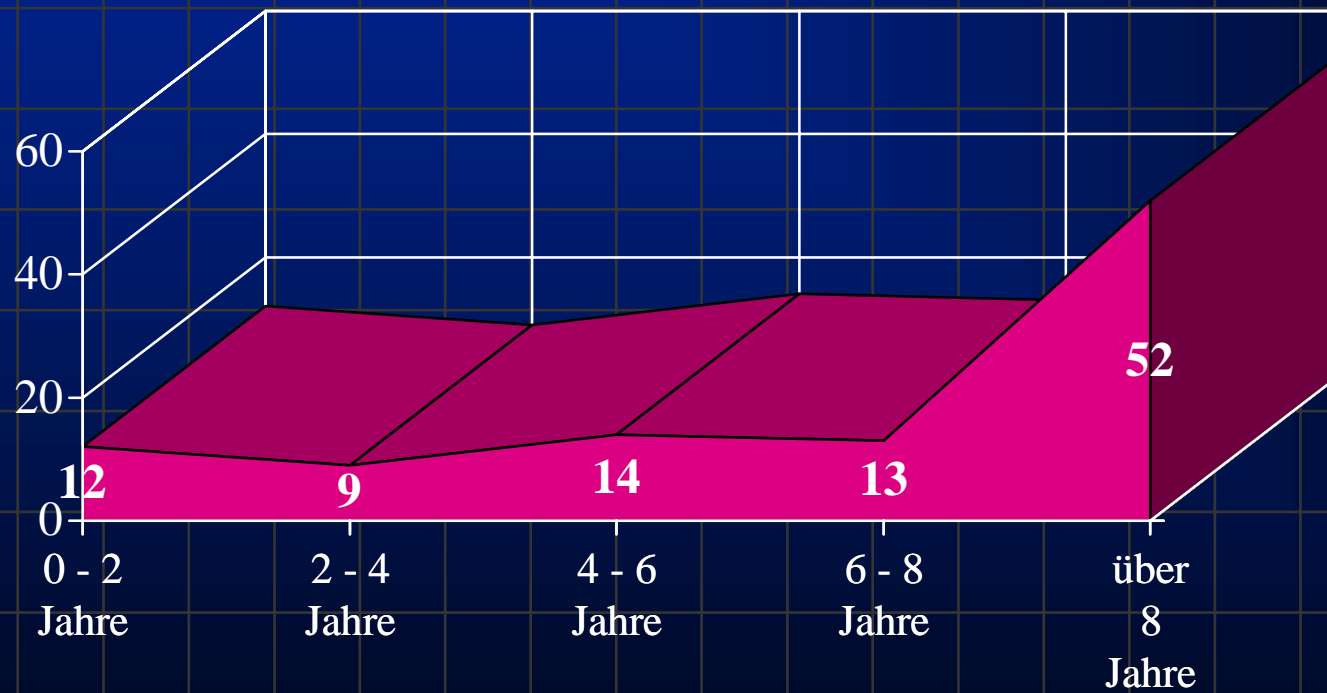
## Themen waren praxisbezogen:

	voll	teilweise	weiß nicht	eher nicht	gar nicht
Alle	38 %	29 %	0	1 %	0
HNO	71 %	29 %	0	0	0
Pädiatrie	64 %	36 %	0	0	0
Radiologie	63 %	37 %	0	0	0
Gynäkologie	46 %	46 %	0	0	0
Hämatologie	40 %	60 %	0	0	0
Innere Medizin	34 %	66 %	0	0	0
Chirurgie	14 %	57 %	0	14 %	0



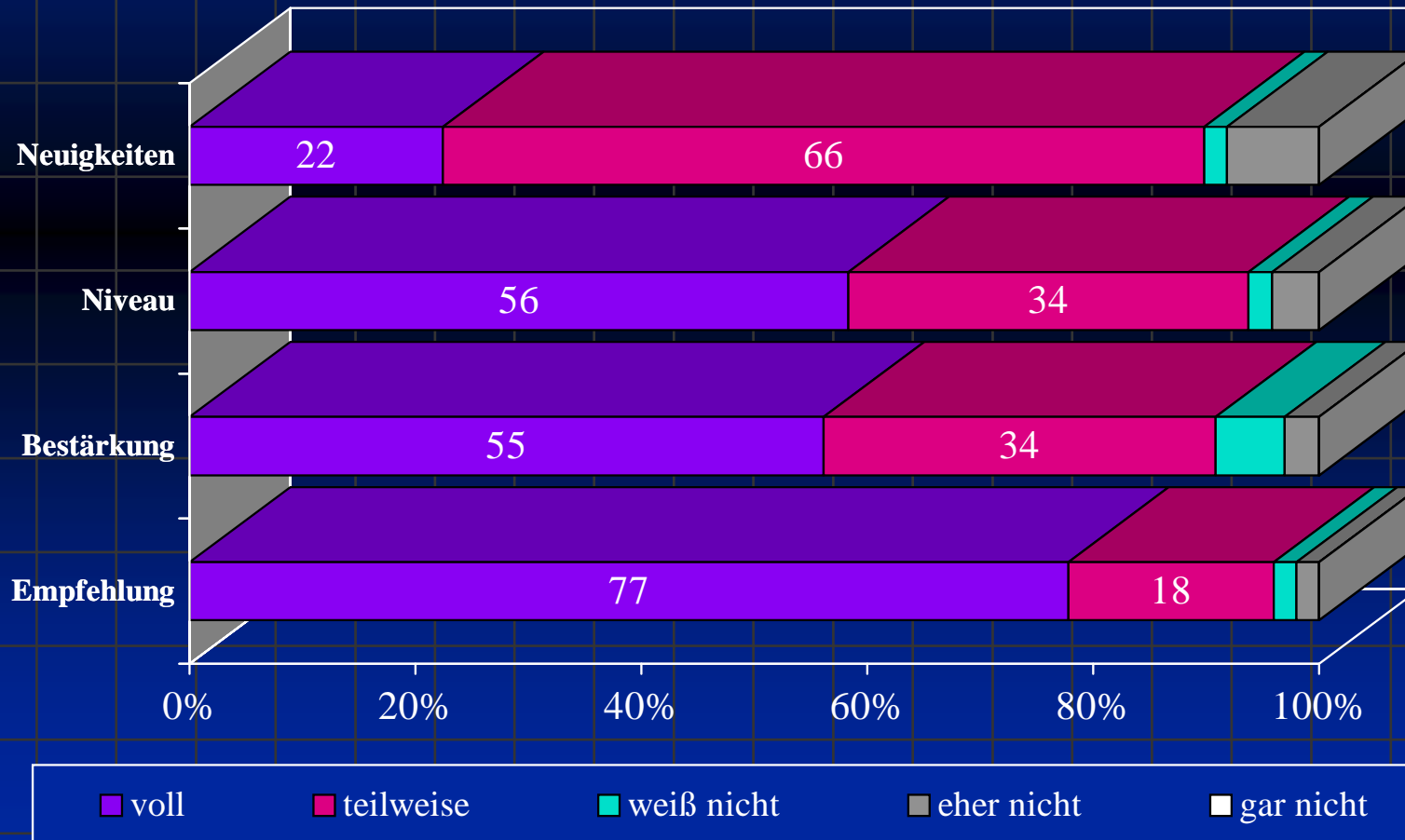


## Berufserfahrung als examinierte Pflegekraft:





# Neuigkeiten/Niveau Bestärkung/Empfehlung



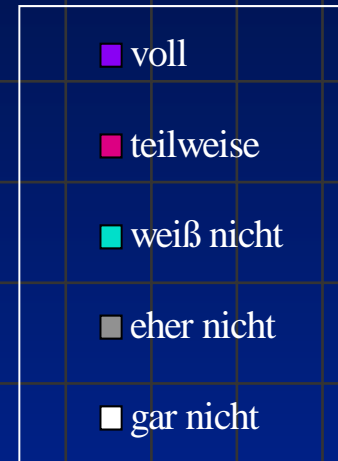
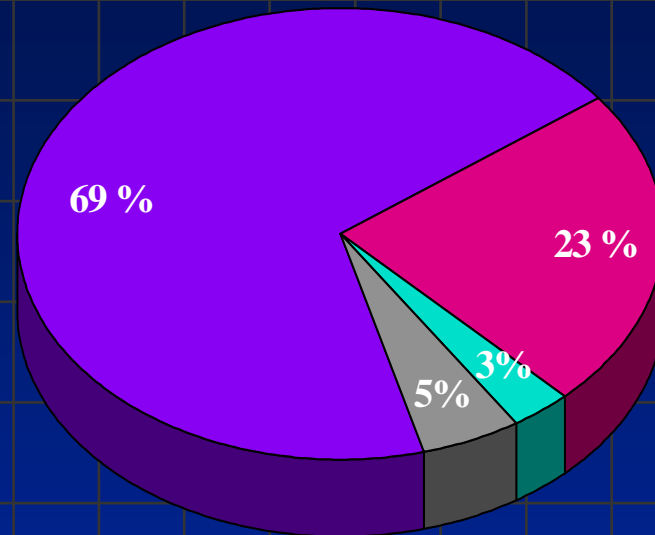


## ÖFFENTLICHKEITSARBEIT:

- Pressestelle DKFZ
- Liveinterview Radio Kurpfalz
- Radioreportage HR 4
- Stuttgarter Zeitung
- Rhein-Neckar-Zeitung
- Bonner Generalanzeiger
- Pflegefachliteratur fehlte
- Artikel in "Pflege dialog" noch angestrebt



## ORGANISATION:



- Drucksachen (Programm, Referateband)
- Verköstigung (Kaffe, Kuchen, Essen - Casino)
- Zeitmanagement (mehr Pausen, Zeiten einhalten, mehr Diskussion, später beginnen, kürzere Referate)

## Themenwünsche:

- Pflege sterbender Menschen
- Schmerzmanagement
- Berufspolitik (Berufsbild, Teamarbeit, Fachweiterbildung, Forschungsprojekte der Pflege, Pflege in EU, Gesundheitspolitik)
- Fachspezifische Pflege (Pädiatrie, Neurochirurgie, Ambulante Pflege, Innere Medizin)
- Streß (Selbstpflege, Supervision, Burn Out)
- Beratung (Gesprächsführung, Betreuung Angehöriger, Anleitung)
- Alternative Pflegemaßnahmen (Wickel und Auflagen, Musiktherapie, Kunsttherapie, Aromatherapie)

# AUSBLICK:

- nächstes Symposium Frühjahr 2001
- Thema: Pflege sterbender Menschen
- morgens Vorträge - nachmittags Workshops
- Teilnahme nur noch alle 3 Tage
- Eintrittspreis von jetzt 120 DM auf ca. 180 DM
- Catering - Service organisieren
- Pressekonferenz vorweg mit klarem Konzept

# DISKUSSION:

- Veranstalter des nächsten Symposiums sollte das Universitätsklinikum Heidelberg sein
- Teilnahmebedingungen der Pflegenden am Klinikum sollte einheitlich festgelegt sein.
- Förderung von Pflegenden des Universitätsklinikums Heidelberg zur Präsentation ihrer Arbeit